Arbeitskreis „Aus- und Weiterbildung in der Evaluation“ (AK AUWE)
in der Gesellschaft für Evaluation (DeGEval e.V.)

Rezension von Evaluationslehrbüchern –
Beschreibungsraster und Checkliste

Stand: Mai 2013

**1. Kurzbeschreibung**

* Bibliographische Angaben: (Name1, Vorname1 [Name2, Vorname2; ...]: Titel: Untertitel. [Bandangabe ] [Auflageneigenschaften] Nächster Verlagsort: Verlagskurzbezeichnung, Jahr der Auflage [(Gesamttitel, Hausangaben)]. [ISBN #####] [ggf. S. #-#]
* Preis: xxx,xx Euro/CHF
* Kurz-Zusammenfassung der Inhalte: Text Text Text (Fließtext; Orientierungswert: ca. 3.000 Zeichen, inkl. Leerzeichen)
* Das Buch eignet sich für: (1. (ggf. genannte) Zielgruppe(n) des Buches, z.B. Einsteiger/Experten mit Vorwissen in bzw. Personen, die im Bereich xy tätig sind, die sich besonders für xy interessieren etc.; 2. didaktische Kontexte, z.B. als Begleitbuch zur Vorlesung, zum Selbststudium, als Praxishandbuch usw.) (Fließtext; Orientierungswert: ca. 750 Zeichen, inkl. Leerzeichen)
* Stärken und Schwächen: Text Text Text (auf Basis der Checkliste, Abschnitte A bis D, s.u.; Fließtext; Orientierungswert: ca. 1.000 Zeichen, inkl. Leerzeichen)
* Besonderheiten: Text Text Text (Fließtext; Orientierungswert: ca. 500 Zeichen, inkl. Leerzeichen)
* Ggf. Hinweis auf weitere Rezensionen: Link oder bibliographische Angabe
* Rezension erstellt am: Datum (Monat und Jahr)
* Rezensent/-in: Name (E-Mail-Adresse)

**2. Checkliste Evaluationslehrbücher**

A – Inhalte

Die folgende Liste zeigt mögliche Inhalte eines Lehrbuchs für Evaluation. Es muss nicht unbedingt ein Vorteil sein, wenn ein Buch *alle* Inhalte abdeckt, bzw. ein Nachteil, sollten *nicht* alle Inhalte behandelt werden. Vielmehr kommt es darauf an, dass die Inhalte vor dem Hintergrund des Anspruchs und der Zielsetzung des Buches in genügender Breite und Tiefe dargestellt sind.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Wo liegen die Schwerpunkte des Buchs?** |  |
|  | **Geht das Buch ein auf…** | **ja** | **teil-weise** | **nein** |  Bemerkungen |
| 1 | …Definition, Funktionen und Zwecke von Evaluation? |  |  |  |  |
| 2 | …Ansätze und Theorien der Evaluation (z.B. im Rahmen eines gegenüberstellenden Überblicks)? |  |  |  |  |
| 3 | …die geschichtliche Entwicklung der Evaluation? |  |  |  |  |
| 4 | …die DeGEval-Standards (und/oder internationale Äquivalente)? |  |  |  |  |
| 5 | …Organisations- und Feldkenntnisse, Kontextwissen? |  |  |  |  |
| 6 | …das Projektmanagement bei Evaluationen? |  |  |  |  |
| 7 | …Sozial- und Selbstkompetenzen von Evaluierenden? |  |  |  |  |
| 8 | …aktuelle internationale Evaluationsliteratur? |  |  |  |  |
| 9 | …den gesamten Evaluationsprozess (vom Erstkontakt und der Planung über die Datenerhebung und -analyse, die Berichterstattung bis hin zur Metaevaluation)? |  |  |  |  |

B – Didaktik

Bei dem zu rezensierenden Buch handelt es sich (im weitesten Sinne) um ein Lehrbuch, d.h. um ein Medium, das explizit mit didaktischen Intentionen gestaltet wurde und allgemein oder themenspezifisch zu einzelnen Anwendungs- oder Teilbereichen der Evaluation informieren und die aktive Auseinandersetzung mit den dargestellten Inhalten anregen soll. Vor diesem Hintergrund stellen sich im Rahmen der Rezension die folgenden Fragen:

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  | **ja** | **teil-weise** | **nein** | Bemerkungen |
| 1 | Wird gesagt, an wen sich das Buch richtet? (Zielgruppe(n)) |  |  |  |  |
| 2 | Wird gesagt, für welche didaktischen (Anwendungs-)Kontexte sich das Buch eignet? |  |  |  |  |
| 3 | Werden konkrete Lernziele formuliert? |  |  |  |  |
| 4 | Sind Fragen zur Selbstkontrolle und/oder Übungen enthalten? |  |  |  |  |
| 5 | Wird der Bezug zur Praxis in angemessenem Umfang hergestellt (z.B. mit Fallbeispielen, konkreten Handlungsempfehlungen)?  |  |  |  |  |

C – Textgestaltung

Mit Blick auf die Zielgruppe(n) bzw. den Anwendungskontext des Lehrbuches können auch gestalterische Kriterien an das Medium gestellt werden.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  | **ja** | **teil-weise** | **nein** | Bemerkungen |
| 1 | Ist die verwendete Sprache prägnant und verständlich?  |  |  |  |  |
| 2 | Ist die Gliederung übersichtlich und folgt der Aufbau einer erkennbaren Logik („roter Faden“)? |  |  |  |  |
| 3 | Werden Abbildungen, Tabellen, Illustrationen etc. in geeigneter Form und geeignetem Umfang eingesetzt? |  |  |  |  |
| 4 | Ist der Umfang des Buches dem Inhalt und den Zielsetzungen des Buches angemessen? |  |  |  |  |
| 5 | Alles in allem: Ist der Text hinsichtlich Inhalt und Niveau der Zielgruppe angepasst? |  |  |  |  |

D – Formale Kriterien

Abschliessend werden noch einige formale Kriterien aufgeführt, die bei einer Buchbeurteilung zu berücksichtigen sind:

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Das Buch…** | **ja** | **teil-weise** | **nein** | Bemerkungen |
| 1 | …hat ein angemessenes und nutzendenfreundliches Layout. |  |  |  |  |
| 2 | …enthält ein Glossar zentraler Begriffe. |  |  |  |  |
| 3 | …enthält ein Autoren-/Autorinnenverzeichnis. |  |  |  |  |
| 4 | …enthält ein Stichwortverzeichnis. |  |  |  |  |
| 5 | …enthält Hinweise auf weiterführende Literaturquellen.  |  |  |  |  |
| 7 | …hat einen dem zu erwartenden Nutzen angemessenen Preis. |  |  |  |  |
| 8 | …ist für alle Interessierten leicht verfügbar (z.B. über den Buchhandel; ggf. Bemerkungen zu alternativen Bezugswegen). |  |  |  |  |